

TREFFPUNKTE

Informationen aus Bethlehem & Peters 4.2022 September, Oktober, November



» Startfest –
Südcafé für Kids

» Gottesdienst
zu Michaelis

» Neue Gesprächs-
abende im Herbst



Genügend Abstand

Jetzt im Herbst feiern die Juden das Laubhüttenfest Sukkot. In diesem Jahr wird es vom 9. bis zum 16. Oktober gefeiert. Für dieses Fest werden provisorische Hütten (Sukka) gebaut, im

Garten oder manchmal auch auf dem Balkon. Meistens aus Holz und Strohmatte oder Tüchern. Das Dach wird mit Zweigen und Blättern ausgelegt, und zwar mit solch ausreichendem Abstand, dass man durch das Dach noch die Sterne des Himmels sehen kann. Dann wird die Sukka noch festlich mit Girlanden, Lampen und oft auch mit Obst geschmückt, denn Sukkot ist auch gleichzeitig ein Erntedankfest. Ein Teil des Lebens findet während der acht Festtage in der Sukka statt. Mindestens eine Mahlzeit am Tag wird in der Laubhütte eingenommen. Und manche schlafen sogar in ihr. Bei Kindern ist das natürlich ganz besonders beliebt.

Mit diesem Fest denken die Juden an Gottes Schutz und Führung während der 40-jährigen Wüstenwanderung. Die Geschichte beginnt damit, dass Gott Mose beauftragte, sein Volk aus der Sklaverei in Ägypten zu führen. Erleichtert und glücklich über die Befreiung machte sich das Volk auf den Weg in die neue Heimat. Doch aus Tagen wurden Mona-

te und aus Monaten schließlich Jahre. Endlos weit wurde ihnen der Weg. Manche von ihnen fühlten sich von Mose und auch von Gott betrogen. Sie murrten, und nicht wenige wünschten, gar nicht aus Ägypten geflohen zu sein. Doch dann irgendwann, nach 40 Jahren, erreichten sie schließlich das von Gott verheißene Land. Mit etwas Abstand betrachtet stellten sie fest, dass Gott in diesen beschwerlichen Jahren immer an ihrer Seite geblieben ist und sich um sein Volk gekümmert hat. Nicht mit Überfluss, aber immer mit dem Notwendigsten.

Der Monatsspruch für den Oktober steht zwar im Buch der Offenbarung, greift aber einen Lobgesang Moses aus dem 2. Buch Mose auf.

„Groß und wunderbar sind deine Werke, Herr, allmächtiger Gott! Gerecht und wahrhaftig sind deine Wege, du König der Völker.“ (Off 15,3)

Wenn in diesem Jahr wieder die Laubhütten aufgebaut werden, erinnern sich die Juden erneut dankbar an Gottes Schutz und Führung in der Vergangenheit. Sie

loben Gott und danken ihm für alle Bewahrung, die sie selbst bisher erlebt haben. Sie schöpfen daraus Mut und Hoffnung, dass Gott weiterhin da ist und mitgeht und dass Gottes Gegenwart auch heute immer wieder aufleuchtet.

Jetzt, wenn der Herbst so langsam beginnt und das Laub der Bäume einfärbt, dann scheint es manchmal, als ob uns die Blätter und Äste ein großes schön geschmücktes Dach bilden. Ein Dach mit genügend Abstand, so dass auch wir die Sterne am Himmel funkeln sehen können.

Herzlich!

Ihr
Michael Voigt



EINSEGNUNG HOLGER WARSCHKOW



*„Gott spricht:
Ich lasse dich nicht fallen
und lasse dich nicht im Stich.
Sei stark und mutig!“*

Josua 1, 5b–6a, Basisbibel

Das Südcafé wächst und gedeiht. Um unser neues Projekt „Südcafé für Kids“ mit gewohntem Elan und Durchhaltevermögen zu begleiten, haben wir eine neue Stelle geschaffen. Holger Warschkow ist seit dem 1. Juni 2022 bei uns angestellt. Das Projekt wird von der Aktion Mensch gefördert.

Wir freuen uns, dass Holger seine Erfahrungen und Talente weiter bei uns einbringen kann. Und wir sind ihm sehr dankbar, dass er in seiner Zeit als Bundesfreiwilliger bei uns so zuverlässig für das Südcafé gesorgt und über holprige Zeiten gerettet hat.

Am 19. Juni wurde Holger für seine Arbeit auf der neuen Stelle gesegnet.

STARTFEST SÜDCAFÉ FÜR KIDS

Mit einer Hüpfburg, toller Musik und einer Tischtennisplatte voller Leckereien haben wir eine neue Zeitrechnung im Südcafé eingeläutet: Das Südcafé für Kids! Viele nette Menschen feierten ausgiebig mit uns. Wir danken dem Netzwerk „Samofa“ für die Unterstützung!

Ab jetzt gibt es jeden Dienstag und Donnerstag Südcafé auch für Kinder! Wir haben schon einige Ideen, was wir alles miteinander machen können:

- Wir machen die Welt bunter: Straßenmalen
- Wir bauen uns eine eigene Welt: Sandkasten oder Lego

- Wir trommeln gemeinsam und laut
- Unterwegs in unserer Stadt: Stadterkundungen
- Auf den Turm der Peterskirche steigen
- Für Regentage: Knete, Bügelperlen, Großformatbilder mit Fingerfarben, Gesellschaftsspiele

Und noch Vieles mehr – unsere fröhlichen Ehrenamtlichen haben sehr viele gute Einfälle und für neue Menschen mit neuen Talenten sind wir offen und freuen uns über Mitarbeit. Übrigens: Das Südcafé für Kids hat auch in den Ferien geöffnet – und kommen dürfen alle Kinder, egal wo sie geboren sind!



Frieden schaffen ohne Waffen?

Ein Bericht vom Gemeindegirchentags-Workshop

Es waren zwei nachdenkliche Gesprächsrunden, die sich aus aktuellem Anlass auf dem Gemeindegirchentag Ende Juni zum Thema „Frieden schaffen ohne Waffen?“ zusammenfanden. Und das war auch das Ziel: Miteinander über die schwierige Frage ins Gespräch zu kommen, was aus christlicher Verantwortung heraus zum Angriff Russlands auf die Ukraine, zur Lieferung von schweren Waffen auch aus Deutschland und zur Aufrüstung der Bundeswehr durch

ein Sondervermögen von 100 Milliarden Euro zu sagen ist. Ohne schon vorher die Antworten zu kennen.

Viel zu oft ist zu lesen und zu hören, dass in der Kirche zu politischen Fragen eine Art Einheitsmeinung vertreten würde, in der der Austausch unterschiedlicher Meinungen gar nicht mehr erwünscht sei. Dies war in unseren Gesprächsrunden anders. Nach einem kurzen geschichtlichen Überblick über die Entwicklung der evangelischen Friedens-

ethik seit dem 2. Weltkrieg durch Pfr. Dr. Gerhard Bergner und einer pointierten Einschätzung zur Ukraine-Krise durch den ehemaligen Politiker Dr. Christoph Bergner entspann sich ein reger Austausch, der sich nicht auf den einfachen Austausch von Pro- und Kontra-Argumenten beschränkte. Vielmehr wurde der Bogen weit gespannt und nach kreativen Ansätzen gesucht, um dem christlichen Friedensauftrag inmitten der realen, unvollkommenen Verhältnisse der Gegenwart gerecht zu werden.

Persönliche Erfahrungen aus der Zeit als Bausoldat wurden geteilt, ebenso Erfahrungen aus der Teilnahme an Friedensdemonstrationen in den 1980er Jahren, als der Slogan „Frieden schaffen ohne Waffen“ als Kritik an der Rüstungsspirale entstand.

Es wurde die Idee in den Raum gestellt, ob es nicht sinnvoll wäre, wenn im Raum der Kirche Patenschaften zwischen Soldat*innen der Bundeswehr und Kriegsdienstverweigerern bzw. Pazifist*innen entstünden. Kein abwegiger Gedanke, steht doch seit den Heidelberger Thesen von 1959 die Erkenntnis im Raum, dass Wehrdienstleistende und Friedensaktivist*innen einander nicht nur akzeptieren, sondern geradezu füreinander dankbar sein müssten. Nur der christliche Soldat, der darum weiß, dass es neben ihm Menschen gibt, die auch auf andere Weise am Frieden arbeiten, kann seinen Dienst mit der Waffe als einen politischen Dienst am Frieden verstehen. Und umgekehrt kann nur der christliche Kriegsdienstverweigerer, der darum weiß, dass es neben



ihm Menschen gibt, die das Recht der Schwachen und Angegriffenen notfalls auch mit der Waffe zu verteidigen bereit sind, sich dem Vorwurf entziehen, er würde seinen Nächsten, der ihn um Hilfe bittet, im Stich lassen.

Selbstverständlich wurde in beiden Gesprächsrunden auch viel Ratlosigkeit geteilt. Die von den meisten Teilnehmer*innen befürwortete Unterstützung der Ukraine auch mit dem Mittel militärischer Aufrüstung wurde von niemandem für gut oder gar wünschenswert erklärt. Die Trauer und die Enttäuschung darüber, dass eine jahrzehntelange einigermaßen stabile Friedensordnung in Europa außer Kraft gesetzt wurde und die zum Teil mühevoll geleistete Arbeit daran vorläufig gescheitert ist, waren deutlich zu spüren.

Auch Kontroversen wurden ausgetragen: Ist der Anlass, der zum Einmarsch in die Ukraine geführt hat, darin zu suchen, dass das (mündliche) Versprechen auf einen Verzicht auf eine NATO-Ost-Erweiterung gegenüber Russland gebrochen wurde? Oder ist der eigentliche Grund nicht doch darin zu sehen, dass der russische Präsident Wladimir Putin die von ihm in Russland (als Antwort auf die chaotischen Verhältnisse der 90er Jahre) etablierte autokratische Ordnung mitsamt ihren demokratischen Zumutungen durch die Freiheitsbewegungen in der Ukraine und die Proteste in Weißrussland bedroht sieht? Gut, dass auch diese Streitfragen auf den Tisch kamen. Und gut, dass sie in einer Weise besprochen wurden, die von



wechselseitigem Respekt und der Bereitschaft aufeinander zu hören geprägt waren.

Vielleicht ist ein solcher gar nicht selbstverständlicher Umgang miteinander schon ein wesentlicher Beitrag, den die christliche Ethik oder konkret christliche Gemeinden in diesen Konflikten einbringen können. Vielleicht ist es darüber hinaus auch ein wesentlicher Beitrag, den die christliche Ethik und christliche Gemeinden auch auf anderen gesellschaftspolitischen Konfliktfeldern einbringen können und müssen. (Die Gesprächsabende im Herbst haben sich in diesem Jahr genau dieses Ziel gesetzt, beachten Sie hierzu die entsprechende Einladung auf Seite 14.)

Die alte Frage, wann ein Krieg als gerechtfertigt zu betrachten sei, schien uns jedenfalls auch angesichts der aktuellen Herausforderung und auch im Fall der Befürwortung eines militärischen Beistands für die Ukraine nicht mehr hilfreich zu sein. Zu oft wurde sie missbraucht, zu sehr lenkt sie den Fokus auf die Kriegshandlung als solche.

Die Frage dagegen, wie ein gerechter Friede auszusehen hätte, ein Frie-

de, der gerecht und darum dauerhaft ist, diese Frage bleibt christlichen Gemeinden im Großen und im Kleinen aufgegeben. Es bleibt die Aufgabe an jenen Orten, an denen ein Krieg ausgefochten wurde, Versöhnungsarbeit zu leisten und an allen Orten für gerechte Verhältnisse einzutreten, um so das Ausbrechen von Konflikten zu erschweren.

Darüber hinaus bleibt der Auftrag auch an uns Christ*innen, dass wir die Schwachen, die uns um Hilfe bitten, in ihrer Bitte ernstnehmen und ihnen beistehen. Und nicht etwa, wie neulich in einem Leserbrief in der LVZ gefordert wurde, diese Bitte allein aus dem egoistischen Motiv zu ignorieren, dass der eigene Lebensstandard dadurch gefährdet werden könnte. Von der Kurzsichtigkeit einer solchen Forderung, die ja zugleich die Legitimierung des Rechtsbruchs, der durch den Einmarsch Russlands in die Ukraine entstanden ist, bedeuten würde, ganz zu schweigen.

Was aber auch als spezifisch christlicher Auftrag und Beitrag bleibt, und auch dieses Anliegen wurde in unseren Gesprächsrunden benannt, das ist der Auftrag, dass wir für Beide, Opfer und Täter, im Gebet eintreten. Dass wir sie dem Gott anbefehlen, nach dessen Willen Krieg nicht sein soll (so der Ökumenische Rat der Kirchen auf seiner Vollversammlung 1948 in Amsterdam) und der uns in Ps 34 dazu auffordert: „Suchet den Frieden und jaget ihm nach.“

Pfr. Gerhard Bergner

» *Gott lieben, das ist die allerschönste Weisheit.* « Sir 1,10

Bethlehemgemeinde

Peterskirche

4 <small>12. So. n. Trinitatis</small>	9.30 Uhr Familiengottesdienst zum Schuljahresbeginn (Pfr. Dr. Gerhard Bergner)	10.30 Uhr Abendmahlsgottesdienst (Pfrn. Christiane Dohrn)
11 <small>13. So. n. Trinitatis</small>	9.30 Uhr Abendmahlsgottesdienst mit Taufe (Pfr. Dr. Gerhard Bergner)	10.30 Uhr Abendmahlsgottesdienst (Pfr. Andreas Dohrn)
18 <small>14. So. n. Trinitatis</small>	9.30 Uhr Pflaster-Dank-Gottesdienst (Pfr. Dr. Gerhard Bergner)	10.30 Uhr Abendmahlsgottesdienst (Pfrn. Christiane Dohrn)
25 <small>15. So. n. Trinitatis</small>	10.00 Uhr Familiengottesdienst zum Erntedankfest mit dem Kinderchor und der Kantorei in der Peterskirche (Pfrn. Christiane Dohrn)	
29 <small>Michaelistag</small>	19.30 Uhr Abendmahlsgottesdienst zum Michaelistag in der Peterskirche mit Einführung von Sonja Wiedemann als Prädikantin. Musik: alle Kantor*innen der Kirchgemeinde als Vokalsexnett (Pfrn. Dorothea Arndt, Pfrn. Christiane Dohrn)	

Kindergottesdienst findet derzeit nur eingeschränkt statt. Bitte informieren Sie sich in den Schaukästen und im Internet. Sie wollen unser KiGo-Team unterstützen? Wenden Sie sich an Gemeindepädagogin Sibylle Schicketanz.

Jeden Donnerstag, 12.00 Uhr in der Peterskirche: Orgel-Punkt-Zwölf (kleines Konzert mit Andacht)

VERANSTALTUNGEN IM SEPTEMBER & OKTOBER

02.09.2022, 20.00 Uhr (Peterskirche)
Scala & Kolacny Brothers

09.09.2022, 19.30 Uhr (Peterskirche)
Flug nach Persien – Klassische Musik aus dem Iran mit dem Ensemble „Klänge der Hoffnung“; Eintritt frei, Spende erbeten

10.09.2022, 20.30 Uhr (Peterskirche)
Peter Heppner – Akustik Tour 2022

11.09.2022, 18.00 Uhr (Peterskirche)
Bibel trifft Kabarett – Time to say goodbye (Apostelgeschichte 1, 9–13)

15.09.2022, 20.00 Uhr (Peterskirche)
GlobalE Filmfestival 2022, Yellow Cake – Die Lüge von der sauberen Energie (BRD 2010, deutsch) Film und Diskussion. Eintritt frei.

17.09.2022, 19.30 Uhr (Peterskirche)
BundesSchulMusikChor (BSMC) unter der Leitung von Prof. Jan Scheerer

18.09.2022, 14.00 Uhr (Peterskirche)
Kirchenführung Leipzig Details

21.09.2022, 20.00 Uhr (Peterskirche)
GlobalE Filmfestival 2022, Blockade – Von der Belagerung Leningrads 1941–1944 bis zur NATO-Russland-Auseinandersetzung heute

22.09.2022, 20.00 Uhr (Peterskirche)
GlobalE Filmfestival 2022, Silence Breakers (Israel, Frankreich, BRD 2021, Original mit deutschen Untertiteln)

» *Groß und wunderbar sind deine Taten, Herr und Gott, du Herrscher über die ganze Schöpfung. Gerecht und zuverlässig sind deine Wege, du König der Völker.* « *Offb 15,3*

Bethlehemgemeinde

Peterskirche

2 Erntedank	9.30 Uhr	Abendmahlsgottesdienst (Pfr. Dr. Gerhard Bergner)	10.30 Uhr	Abendmahlsgottesdienst (Pfr. Andreas Dohrn)
9 17. So. n. Trinitatis	9.30 Uhr	Abendmahlsgottesdienst (Pfr. Markus Franz)	10.30 Uhr	Abendmahlsgottesdienst (Pfr. Jörg Sirrenberg)
16 18. So. n. Trinitatis	9.30 Uhr	Abendmahlsgottesdienst (Pfrn. Ruth Alber)	10.30 Uhr	Abendmahlsgottesdienst (Pfr. Andreas Dohrn)
23 19. So. n. Trinitatis	9.30 Uhr	Abendmahlsgottesdienst (Pfr. Dr. Gerhard Bergner)	10.30 Uhr	Gottesdienst (Lektorin Lydia Träger)
30 20. So. n. Trinitatis	10.00 Uhr Gemeinsamer Abendmahlsgottesdienst in der Bethlehemgemeinde (Pfr. i.E. Christoph Schröder)			
31 Reformations- tag	10.00 Uhr Gemeinsamer Abendmahlsgottesdienst in der Peterskirche anschließend Gemeindegottesdienst mit KG Süd (Siehe Seite 13)			

Leider besteht auch in diesem Herbst und Winter pandemiebedingt noch keine Planungssicherheit. Wir bitten Sie, sich bei entsprechenden Entwicklungen zu gegebener Zeit auf unserer Homepage über die Aktualität der hier abgedruckten Termine zu informieren.

23.09.2022, 19.30 Uhr (Peterskirche)
Benefizkonzert für die große Orgel in der Peterskirche – Posaunenchor feiert 20-jähriges Jubiläum!, Eintritt frei

26.09.2022, 18.00 Uhr (Peterskirche)
Ausstellungseröffnung „adopt a revolution“ mit anschließender Diskussion „Warum es sich lohnt, demokratisch zu sein“

26.09.2022 bis 10.10.2022 (Peterskirche)
Ausstellung „adopt a revolution“

02.10.2022, 16.00 Uhr (Peterskirche)
Klingerklänge – Konzert zum 40. Jubiläum des Max-Klinger-Chores

09.10.2022, 20.00 Uhr (Peterskirche)
Konzert zur friedlichen Revolution – Beethoven Sinfonie No. 9 Philharmonie Leipzig

16.10.2022, 14.00 Uhr (Peterskirche)
Kirchenführung Leipzig Details

22.10.2022, 20.00 Uhr (Peterskirche)
Heather Nova & Guest – The Pearl Acoustic Tour 2022

25.10.2022, 20.00 Uhr (Peterskirche)
Regensburger Domspatzen

29.10.2022, 20.00 Uhr (Peterskirche)
LUFT – Art of Air

30.10.2022, 18.00 Uhr (Peterskirche)
Bibel trifft Kabarett – Hurra, das ist der Mensch (Psalm 8)

Mehr Informationen finden Sie auch unter: www.kirche-leipzig-sued.de

» *Weh denen, die Böses gut und Gutes böse nennen, die aus Finsternis Licht und aus Licht Finsternis machen, die aus sauer süß und aus süß sauer machen!* « *Jes 5,20*

Bethlehemgemeinde

Peterskirche

6 <i>Drittletzter So.</i>	9.30 Uhr	Singkreis Projekt-Gottesdienst (Pfr. Dr. Gerhard Bergner)	10.30 Uhr	Abendmahlsgottesdienst (Pfr. Andreas Dohrn)
11 <i>Martinstag</i>	16.00 Uhr Andacht zum Martinstag in der Bethlehemgemeinde (Gemeindepädagogin Sibylle Schicketanz, Ulrike Pippel)			
13 <i>Vorletzter So.</i>	9.30 Uhr	Abendmahlsgottesdienst (Pfr. Enno Haaks)	10.30 Uhr	Abendmahlsgottesdienst (Pfrn. Christiane Dohrn)
16 <i>Buß- und Bettag</i>	10.00 Uhr Gemeinsamer Abendmahlsgottesdienst in der Peterskirche			
20 <i>Ewigkeits-sonntag</i>	9.30 Uhr	Gottesdienst (Pfr. Dr. Gerhard Bergner)	10.30 Uhr	Abendmahlsgottesdienst (Pfr. Andreas Dohrn)
27 <i>1. Advent</i>	10.00 Uhr	Familiengottesdienst (Pfr. Dr. Gerhard Bergner)	10.30 Uhr	Abendmahlsgottesdienst (Pfrn. Christiane Dohrn)

Kindergottesdienst findet derzeit nur eingeschränkt statt. Bitte informieren Sie sich in den Schaukästen und im Internet. Sie wollen unser KiGo-Team unterstützen? Wenden Sie sich an Gemeindepädagogin Sibylle Schicketanz.

Jeden Donnerstag, 12.00 Uhr in der Peterskirche: Orgel-Punkt-Zwölf (kleines Konzert mit Andacht)

VERANSTALTUNGEN IM NOVEMBER

- 4.11.2022, 22.00 Uhr (Peterskirche)
MDR Nachtgesang 58
- 5.11.2022, 20.00 Uhr (Peterskirche)
Mitsingnacht
- 12.11.2022, 17.00 Uhr (Peterskirche)
Paul Potts & Friends
- 13.11.2022, 18.00 Uhr (Peterskirche)
Celtic Rhythms of Ireland
- 18.11.2022, 19.30 Uhr (Peterskirche)
Alma Mahler Kammerorchester
- 20.11.2022, 18.00 Uhr (Peterskirche)
Bibel trifft Kabarett – Wenn der Herrgott ruft, dann ist Sense (Lukas 16, 19–31)
- 24.11.2022, 18.00 Uhr (Peterskirche)
Nessun Dorma – keiner schlafe
Benefizkonzert Lionsclub Leipzig
»Johann Sebastian Bach«
- 25.11.2022, 18.30 Uhr (Peterskirche)
Christmas Love Songs – Ein romantisches Weihnachtskonzert
- 26.11.2022, 20.00 Uhr (Peterskirche)
„Feelin´ Groovy“ Simon & Garfunkel Revival Band
- 27.11.2022, 17.00 Uhr (Peterskirche)
Adventskonzert Quintense & Jazzchor Chornfeld
- 29.11.2022, 20.00 Uhr (Peterskirche)
Gregorian Grace – Christmas Tour

Mehr Informationen finden Sie auch unter: www.kirche-leipzig-sued.de

VERANSTALTUNGSORT

- B BETHLEHEMGEMEINDE**
Kurt-Eisner-Str. 22 | 04275 Leipzig
- P PETERSKIRCHE**
Schletterstr. 5 | 04107 Leipzig

FÜR KINDER & FAMILIEN

- B KRABELFRÜHSTÜCK**
bitte per E-Mail nachfragen bei S. Schicketanz
- B KRABELGRUPPE**
donnerstags 09.30–11.00 Uhr, bitte per E-Mail anmelden bei S. Schicketanz
- B KIRCHENMÄUSE**
Termine werden auf der Homepage bekannt gegeben oder können direkt bei Frau Schicketanz erfragt werden. Tel. 0341 5 21 39 42
- B KINDERKIRCHE**
Während der Umbauarbeiten in der Bethlehemsgemeinde findet die Kinderkirche in den Räumen des Paul-Gerhardt-Hauses in Connewitz statt, Selneckerstraße 7.
1.–2. Klasse: dienstags 17.00–17.45 Uhr,
3.–4. Klasse: dienstags 16.00–16.55 Uhr, Informationen bei Sibylle Schicketanz, Tel. 0341 5 21 39 42
5.–7. Klasse: dienstags 16.00–16.55 Uhr Informationen bei Michael Köckert, Tel. 0179 2 93 07 14
- B PFADFINDER**
Pfadfinder alle Gruppen:
Aller 14 Tage von 16–18 Uhr.
Sippe „Skorpione“ (ab 1. Klasse):
(NEU!) donnerstags in den ungeraden Wochen, Start am 15.9.
Sippe „Känguru-Geheimdienst“ (ab 4. Klasse): freitags in den ungeraden Wochen, Start am 16.9.
Sippe „Känguru-Clan“ (ab 6. Klasse): donnerstags in den geraden Wochen, Start am 8.9.
Sippe „Leipziger Allerlei“ (ab 14 Jahre): freitags in den geraden Wochen, Start am 9.9.

FÜR JUGENDLICHE

- P KONFIRMANDENKURS**
8. Klasse: mittwochs 16.30 Uhr und 17.30 Uhr in den ungeraden Wochen. Informationen bei Pfr. Dr. Gerhard Bergner
- P JUNGE GEMEINDE**
Jetzt immer mittwochs 19.30 Uhr, Jugendkeller der Peterskirche. Informationen bei Michael Köckert Tel. 0179 2 93 07 14

FÜR MUSIKALISCHE

- Während der Umbauarbeiten in der Bethlehemsgemeinde findet der Kinderchor in den Räumen des Paul-Gerhardt-Hauses in Connewitz statt, Selneckerstraße 7.
- B KINDERCHOR I (VORSCHULE–2. KLASSE)**
dienstags, 16.00–16.45 Uhr | Informationen bei Ulrike Pippel, 0160 / 97 57 54 92, ulrike.pippel@evlks.de
- B KINDERCHOR II (3.–6. KLASSE)**
dienstags 17.00–17.45 Uhr | Informationen bei Ulrike Pippel, 0160 / 97 57 54 92, ulrike.pippel@evlks.de
- JUGENDCHOR (AB 7. KLASSE)**
Während der Umbauarbeiten in der Bethlehemsgemeinde findet der Jugendchor in der Chorkapelle in der Peterskirche statt.
mittwochs, 18.00–19.00 Uhr | Informationen bei Ulrike Pippel, 0160 / 97 57 54 92, ulrike.pippel@evlks.de
- P KANTOREI**
montags, 19.00 Uhr | Chorkapelle Sr. Maria Wolfsberger, Tel. 0151 22 79 10 00

- B SINGKREIS**
dienstags, 20.00 Uhr | Holger Hildebrand, hildebrand@peterskirche-leipzig.de
- B INSTRUMENTALKREIS**
donnerstags, 20.00 Uhr | Dr. Erik Dremel dremel@peterskirche-leipzig.de

- B POSAUNENCHOR**
montags, 20.30 Uhr | Bernd Schwanebeck Tel. 306 77 44

- P VOCALENSEMBLE UND SCHOLA**
projektweise nach Verabredung | Dr. Erik Dremel dremel@peterskirche-leipzig.de

FÜR AKTIVE

- B TREFFPUNKT FRAUEN**
Informationen über Kanzlei, 301 82 20
- B FRAUENKREIS „SPÄTLESE“**
dienstags, 16.00 Uhr | 20.09.; 18.10.; 22.11. Informationen in der Kanzlei
- P SENIORENKREIS PETERS**
dienstags, 10.00 Uhr | 20.09.; 18.10.; 15.11. Pfrn. Chr. Dohrn, Tel. 46 33 75 15
- B MÄNNERWERK**
montags, 19.09 (19.00 Uhr), montags, 17.10.; 21.11. (jeweils 17.00 Uhr) Informationen in der Kanzlei, Tel. 301 82 20
- LEKTOR*INNENKREIS**
nach Vereinbarung | Informationen bei Pfrn. Christiane Dohrn
- P ABENDMAHLSHELPER**
nach Vereinbarung | Pfrn. Christiane Dohrn
- P HELFERSCHAFT**
nach Vereinbarung | Gemeindebüro Peterskirche, Tel. 213 16 12
- B DIAKONIEKREIS**
29.11.; 15.00 Uhr | Kanzlei, Tel. 301 82 20
- B BESUCHSDIENST BETHLEHEM**
29.11.; 15.45 Uhr | Informationen über Kanzlei, Tel. 301 82 20
- P BESUCHSDIENST PETERS**
21.09.; 15.00 Uhr | Informationen über Gemeindebüro Peterskirche, Tel. 213 16 12
- AUSSCHUSS NACHHALTIGKEIT UND GERECHTIGKEIT**
nach Vereinbarung | Ralf Hunger ralf.hunger@gmx.de

FÜR GEMEINSCHAFTSUCHENDE

- HAUSKREISE**
erster Mittwoch im Monat | Fam. Taube Tel. 231 99 95, gerd.taube@mailbox.org
zweiter Mittwoch im Monat, 20.00 Uhr über Gemeindebüro 0341 301 82 20



Foto: Andreas H. Birkgit

SINGSPIEL „NUR MUT!“ UND GEMEINDEKIRCHENTAG

Ganz erfüllt blicken wir auf das Singspiel „Nur Mut!“ zum Gemeindekirchentag im Juni zurück. Über 60 Kinder des Kinderchores und der Kinderkirche haben diese Aufführung vorbereitet – und all das konnte sich sehen und hören

lassen! Vielen Dank an alle Kinder und alle Helferinnen und Helfer, die den Gemeindekirchentag mit den Workshops, Speis und Trank, aller Begegnung und der Musik so farbenfroh und lebendig haben werden lassen!

DER KINDERCHOR STARTET AM 6. SEPTEMBER MIT DEN PROBEN IM NEUEN SCHULJAHR!

Alle Kinder ab der Vorschule sind herzlich zum Singen eingeladen! Meldet euch an unter ulrike.pippel@evlks.de und kommt vorbei, um es auszuprobieren. Wir weichen während der Bauarbeiten in der Bethlehemgemeinde in das Paul-Gerhardt-Haus aus. Alle Termine und Zeiten für den Kinderchor findet Ihr auf Seite 9.

Eure Ulrike Pippel

START DER KINDERANGEBOTE NACH DEN FERIEEN

Wir laden ganz herzlich alle Kinder zu unseren vielfältigen Kinderangeboten ein.

Wir starten am Sonntag, den 4. September mit einem Familiengottesdienst zum Schuljahresbeginn um 9.30 Uhr in der Bethlehemgemeinde. Alle Schulanfängerinnen und Schulanfänger bekommen einen Segen, genauso wie alle, für die jetzt auch ein neuer Abschnitt beginnt.



In der zweiten Schulwoche startet dann auch die Kinderkirche, der Kinder- und der Jugendchor, die ersten Pfadfindergruppen und die Junge Gemeinde. Während der Umbauarbeiten in der Bethlehemgemeinde nutzen wir für einige Angebote die Räume im Paul-Gerhardt-Haus in Connewitz und die Peterskirche. Bitte entnehmen Sie alle Orte und Zeiten der Übersicht unserer Gruppen und Kreise auf Seite 9.

JUNGE GEMEINDE UND JUGENDCHOR IN DER PETERSKIRCHE – CHORFAHRT DES JUGENDCHORES

Zu Beginn des neuen Schuljahres fährt der Jugendchor zur Chorfahrt vom 7. bis zum 9. Oktober in die Froschmühle nach Thüringen. Eine gute Gelegenheit, um in einen neuen Chor einzusteigen! Ihr könnt auch ohne Chorererfahrung dazukommen und das Singen bei uns ausprobieren! Meldet euch an, unter ulrike.pippel@evlks.de. Unser Jugendchor (ab 7. Klasse) probt nun ab dem

7. September immer mittwochs 18 Uhr in der Chorkapelle der Peterskirche. Die Junge Gemeinde (ab 8. Klasse) findet im Anschluss 19.30 Uhr im JG-Keller statt und startet nach den Ferien mit einer Welcome-back-Party, ebenfalls am 7. September! Herzliche Einladung zu diesen Jugendabenden!

Eure Ulrike Pippel und euer Michael Köckert



MARTINSTAG

Auch in diesem Jahr laden wir wieder herzlich am 11.11. zur Martinsandacht in die Bethlehemgemeinde ein. Beginn ist um 16.30 Uhr. Wir hoffen sehr, dass in diesem Jahr auch der Umzug mit Laternen zum Fockeberg-Spielplatz wieder stattfinden kann und wollen im Anschluss im Garten an der Feuerschale noch einmal mit einer Tasse Punsch zusammenkommen. Auch das Südcafé wird wieder mit dabei sein.

Wann: 11.11.2022, 16.30 Uhr

Wo: Bethlehemgemeinde





ZUSAMMEN SINGEN WIR STÄRKER

Ja, man kann allein unter der Dusche singen – aber gemeinsam macht es viel mehr Spaß. Deshalb lädt der Singkreis auch in diesem Herbst wieder zum Singkreis-Projekt ein – einige Wochen Probe und dann ein Gottesdienst mit ganz viel Chormusik. Dabei haben wir vor allem neue Lieder, Gospel und Pop-songs auf dem Programm. Lust bekommen? Ab dem 13. September proben wir jeden Dienstag 20 Uhr im Kirchsaal der Bethlehemgemeinde. Am 6. November 2022 laden wir dann zum Gottesdienst mit den Liedern des Singkreis-Projektes in die Bethlehemgemeinde ein. Weitere Infos und Kontakt: hildebrand@peterskirche-leipzig.de

Wann: dienstags, 20.00 Uhr (Proben)
Sonntag, 06.11., 9.30 Uhr
(Gottesdienst)

Wo: Bethlehemgemeinde

BENEFIZKONZERT FÜR DIE GROSSE ORGEL IN DER PETERS- KIRCHE – POSAUNENCHOR FEIERT 20-JÄHRIGES JUBILÄUM!

Am 23. September um 19.30 Uhr wollen wir zugunsten der neuen großen Orgel in der Peterskirche für Sie musizieren. Mit dabei sind Instrumentalkreis, Singkreis und Posaunenchor von Peters-Bethlehem, der Flötenkreis der Paul-Gerhardt-Kirche und Lößnig sowie die Kantorei der Peters-Bethlehemgemeinde (Letztere musiziert die Kantate "Alles, was ihr tut" von Dietrich Buxtehude). Zudem feiert der Posaunenchor (Leitung Bernd Schwanebeck) sein 20-jähriges Jubiläum – wir gratulieren herzlich und freuen uns über Euren langjährigen Dienst!

Es erwartet Sie also ein äußerst buntes Programm. Der Eintritt ist frei, wir bitten um eine großzügige Spende am Ausgang. Wir freuen uns auf Ihr Kommen!

Wann: 23.09.2022, 19.30 Uhr
Wo: Peterskirche

FREUD ☺ LEID

*Aus datenschutzrechtlichen
Gründen veröffentlichen wir
hier keine Namen.*

*Dennoch brauchen besonders
die Getauften und die
Trauernden Ihre Fürbitte.*

*Danket dem Herrn;
denn er ist freundlich,
denn seine Güte währet ewig.*

Psalm 136, 1

FAHRT NACH LANGENHAGEN – ANMELDUNG NOCH MÖGLICH

Vom 7. bis 9. Oktober besuchen wir unsere Partnergemeinde in Langenhagen bei Hannover. Geplant ist ein buntes Programm aus Begegnung, Austausch und gemeinsamen Unternehmungen. Am Sonntag endet der Besuch mit einem gemeinsamen Gottesdienst, den unser Posaunenchor begleiten wird. Wer sich aus der Gemeinde noch anschließen möchte, darf dies gerne tun. Anmeldungen werden im Büro der Bethlehemgemeinde unter der Nummer 03 41 / 3 01 82 20 entgegengenommen.

FÜREINANDER DA SEIN

Diakonie im Leipziger Süden – Gemeindegirchentag für die ganze Kirchengemeinde im Leipziger Süden am Reformationstag, 31.10.2022 in der Peterskirche. Aus dem ganzen Leipziger Süden sollen die Menschen zum Gemeindegirchentag am 31. Oktober zusammenkommen – das ist unsere Idee. Das Thema, das uns miteinander beschäftigt, ist DIAKONIE.

„Füreinander da sein“ – ganz praktisch und möglichst konkret – so wie es gebraucht wird – das ist das Anliegen der DIAKONIE. Sie ist nicht wegzudenken aus der christlichen Gemeinde – immer schon gehört die DIAKONIE zum Wesen der Kirche. Schon bevor die Kirche als Institution existierte, gab es die DIAKONIE. Beim Gemeindegirchentag am 31. Oktober sollen sich diakonische (nicht nur kirchliche) Initiativen und Projekte im Leipziger Süden vorstellen.

Für wen setzen sie sich ein? Wie arbeiten sie? Könnte ich da vielleicht mit meinen Fähigkeiten gefragt sein?

Diese **Initiativen und Projekte** haben wir für die beiden Workshop-Runden des Gemeindegirchentages im Blick:

- » Südcafé und Südcafé für Kids,
- » Besuchsdienst für einsame Menschen,
- » Kirchliche Erwerbsloseninitiative,
- » Projekt: Gemeindegirchenschwester 2.0,

- » Projekt: Quartierspflege in der Messemagistrale,
- » machtLos e.V. – aufsuchende Jugendarbeit in Connewitz
- » Oase – Tagestreff für Wohnungslose

So ist der Gemeindegirchentag geplant

- » **10.00 Uhr** Gottesdienst (mit Abendmahl?) in der Peterskirche – Kaffee im Anschluss
- » **ab ca. 11.45 Uhr** 1. Runde Workshops
- » **ca. 12.45 Uhr** – Mittagessen (Mitbringbuffet und Suppe)
- » **ab ca. 13.30 Uhr** 2. Runde Workshops
- » **14.15 Uhr** Kaffee und Kuchen
- » **15.00 Uhr** Schlußseggen

Alle Kinder aufgepasst: Für Euch planen wir unter der Überschrift: „Was meine Hände Gutes tun können!“ praktische Workshops, deren Ergebnisse Menschen in unserer Nachbarschaft zugutekommen sollen. Lasst euch überraschen!



Wir versprechen uns von diesem Tag konkrete Einblicke, wie „Füreinander da sein“ hier und heute bei uns gelebt wird. Und – en passant – werden Menschen aus allen Teilen der Kirchengemeinde im Leipziger Süden miteinander ins Gespräch kommen. Wie könnte es auch anders sein!

Herzlich grüßt Sie der Diakonieausschuss der Kirchengemeinde im Leipziger Süden

GOTTESDIENST ZU MICHAELIS

Der Michaelistag am 29. September ist eines der ältesten und schönsten Feste der Kirche. An ihm wird des Erzengels Michael und aller Engel gedacht, denen in der Bibel viele verschiedene Aufgaben und Hilfestellungen zugeschrieben werden: Die Engel loben Gott im Himmel, sie helfen den Menschen auf der Erde, und sie überbringen Botschaften zwischen der „sichtbaren und der unsichtbaren Welt“. Auch wenn dieses Fest kein staatlich geschützter Feiertag ist, soll der zugehörige Gottesdienst festlich gefeiert werden. Die liturgischen Lesungen berichten in wunderschönen Geschichten von den vielfältigen Aktivitäten der Engel und des Engelfürsten Michael.

In der Kirchengemeinde im Leipziger Süden feiern wir diesen Gottesdienst als einen Gemeinsamen Abendgottesdienst, zu dem alle – unabhängig von den kirchlichen Orten – eingeladen sind.

Die Kantor*innen unserer Gemeinde tun sich zusammen und bilden ein kleines Vokalensemble, um gemeinsam mit den Engeln und den Gottesdienstteilnehmenden zu singen.

Wann: Donnerstag, 29. September 2022, 19.30 Uhr, Peterskirche

Was: Abendmahlsgottesdienst zu Michaelis mit Einführung von Sonja Wiedemann als Prädikantin

Wer: Pfrn. Christiane Dohrn & Pfrn. Dorothea Arndt

Musik: Elisabeth Kindel, Maria Wolfsberger, Ulrike Pippel, Philipp Spielmann, Holger Hildebrand, Erik Dremel



BIBEL TRIFFT KABARETT

Schräge Begegnungen am Sonntagabend – Start der neuen Staffel

Der Auftakt im vorigen Jahr war sehr ermutigend. Dann kamen die heftigen Corona-Herbstwelle und die Veranstaltungsreihe musste kurzfristig komplett eingestellt werden.

Nun wagen wir einen Neuanfang. Im Winterhalbjahr 2022/23 soll es eine neue Staffel von „Bibel trifft Kabarett“ geben. Auch bei der neuen Reihe sind die Grundelemente: inszenierte Lesung eines Bibeltextes, Kabarett zum biblischen Thema und Musik. Die Kabarettbeiträge kommen wieder vom KLÜNGELBEUTEL.

Schräg das alles, ja, vielleicht. Aber vielleicht auch eine gute Gelegenheit, im Vorfeld von „Tatort“ und Sonntagabend-Wehmut, mal anders als auf den gewohnten Pfaden aus dem Sonntag und in die neue Woche hinein zu gehen.

Im Anschluss an die Veranstaltung gibt es dann noch etwas zu trinken und die Gelegenheit zum Austausch.

PS: Wenn Sie in Zukunft immer aktuell informiert werden möchten über die Themen und Termine von „Bibel trifft Kabarett“, senden Sie einfach Ihren Namen und Ihre E-Mail-Adresse an: bibel-kabarett@kirche-leipzig-sued.de. Sie erhalten dann vor jeder Veranstaltung eine Infomail.

Sonntag, 11. September 2022

18.00 Uhr: *Time to say goodbye* (Apostelgeschichte 1, 9–13)

Sonntag, 30. Oktober 2022

18.00 Uhr: *Hurra, das ist der Mensch* (Psalm 8)

Sonntag, 20. November 2022

18.00 Uhr: *Wenn der Herrgott ruft, dann ist Sense* (Lukas 16, 19–31)

GESPRÄCHSABENDE IM HERBST 2022

„Was nun?“ lautet der Titel eines Buches von Altbischof Bohl über unsere „Kirche im Wandel“. Ja, was nun? Viele von uns spüren bis in die eigenen Lebensverhältnisse hinein, wie fast alles im Fluss ist. Der Wandel berührt auch die Werteeinstellungen, die nicht nur für uns als Christen in dieser Welt zentral sind. Die Debatten werden härter, mitunter unversöhnlicher. In unseren Gemeinden können und dürfen wir ihnen nicht ausweichen und möchten doch zugleich lernen, sie respektvoll und aufbauend zu führen.

Deshalb laden wir wieder zu Gesprächsabenden ein unter dem Hauptthema

Was uns heute umtreibt und worüber wir streiten (müssen) Hören lernen und Spannungen aushalten

Folgende Unterthemen sind vorgesehen:

Mittwoch, 2.11.2022 *Kirche auf dem Prüfstand – Zwischen Rückzugsort und Avantgarde*

Mittwoch, 9.11.2022 *Mit oder ohne Waffen – Riskante Wege zum Frieden*

Mittwoch, 23.11.2022 *Richtig leben – Lebensstile kontrovers*

Mittwoch, 30.11.2022 *Korrekt sprechen – Sprache finden, die nicht verletzt*

Die Abende finden mittwochs jeweils um 19.30 Uhr in der Christenlehrekapelle der Peterskirche statt. Eingeladen sind alle Gemeindeglieder unserer Gemeinde, gern auch Gäste, die an den Themen Interesse haben. Die Ge-

sprächsrunden werden eingeleitet von Mitarbeiter*innen der Gemeinde, sie wollen Gelegenheit bieten zum freien Meinungsaustausch. Willkommen ist aber auch, wer nur zum Zuhören kommen möchte.

MASTERPLAN BETHLEHEM

Pflasterarbeiten abgeschlossen + Hälfte der Spendensumme erreicht + Pflaster-Dank-Gottesdienst am 18. September 2022

Die Arbeiten am Masterplan der Bethlehemgemeinde haben ein wichtiges Etappenziel erreicht: Die Pflasterarbeiten auf dem Gelände sind abgeschlossen. Was früher die Schmutzdecke auf dem Grundstück war, sieht jetzt richtig einladend und chic aus: Keine Schotterpiste mehr und keine Garagen, dafür ein schönes Pflaster und neue Fahrradständer. In den Sommerferien soll der Zaun mit dem neuen Tor erstellt werden, dann ist der Zugang von der Fockestraße aus fertig. Wir sind froh, dass die Arbeiten so gut und zügig vorangekommen sind.

Darum feiern wir am 18. September um 9.30 Uhr einen Pflaster-Dank-Gottesdienst, bei gutem Wetter auf der Wiese unterm Apfelbaum. Im Anschluss findet dann auch das Benefiz-Tischtennisturnier statt. Gerne nehmen wir Ihre

Anmeldung per E-Mail an folgende Adresse entgegen: bethlehemgemeinde_oa@kirche-leipzig-sued.de

Dankbar sind wir auch über zahlreiche weitere Spenden, die in der Zwischenzeit eingegangen sind. Stand jetzt (Ende Juni) liegt der Spendenstand bei knapp 23.000 Euro, damit haben wir schon über die Hälfte der angepeilten Spendensumme erreicht. Herzlichen Dank allen, die dazu beigetragen haben. Wenn Sie uns helfen wollen, auch die zweite Hälfte unseres Bauzaun-Spendenbarometers zu füllen, dürfen Sie das gerne unter folgender Kontonummer tun:

Kontoinhaber:

Ev.-luth. Kirchenbezirk Leipzig

IBAN: **DE68 3506 0190 1620 4790 35**

Verwendungszweck:

1809.07 – Masterplan Bethlehem



Die nächste Ausgabe erscheint im Dezember 2022

EV.-LUTH. KIRCHGEMEINDE IM LEIPZIGER SÜDEN

Pfarramt: Selneckerstraße 7, 04277 Leipzig

PETERSKIRCHE

Schletterstr. 5, 04107 Leipzig
Tel. 0341 213 16 12
Fax 0341 149 44 32

info@peterskirche-leipzig.de
www.peterskirche-leipzig.de

Pfarrpersonen

Andreas Dohrn
Tel. 0341 46 33 75 16
a.dohrn@peterskirche-leipzig.de

Christiane Dohrn
Tel. 0341 46 33 75 15
chr.dohrn@peterskirche-leipzig.de
Riemannstr. 38
04107 Leipzig

Sprechzeiten:

nach Vereinbarung

Verwaltung & Kulturbüro

Kirsten Hanson – Leitung
kirsten.hanson@evlks.de
Tina Serfas
tina.serfas@evlks.de

Öffnungszeiten

Gemeindebüro:

Mi. 16.00 – 18.00 Uhr
Do. 09.00 – 11.30 Uhr

BETHLEHEMGEMEINDE

Kurt-Eisner-Str. 22, 04275 Leipzig
Tel. 0341 301 82 20
Fax 0341 301 82 30

kanzlei@bethlehem-leipzig.de
www.bethlehem-leipzig.de

Pfarrer

Dr. Gerhard Bergner
Tel: 0341 301 82 10
gerhard.bergner@evlks.de
Kurt-Eisner-Straße 22
04275 Leipzig

Sprechzeiten:

nach Vereinbarung

Verwaltung

Thomas Thiel
thomas.thiel@evlks.de

Öffnungszeiten

Kanzlei:

Mo. 16.00 – 18.00 Uhr
Mi. 10.00 – 12.00 Uhr

MITARBEITER*INNEN

Kirchenmusik

Prof. Dr. Erik Dremel
Tel. 0177 709 92 45
dremel@peterskirche-leipzig.de

Holger Hildebrand
Tel. 0341 391 87 93
hildebrand@peterskirche-leipzig.de

Sr. Maria Wolfsberger
Tel. 0151 22 79 10 00
maria.wolfsberger@googlemail.com

Bernd Schwanebeck
Tel. 0341 306 77 44

Ulrike Pippel
Tel. 0341 59 40 57 32
ulrike.pippel@evlks.de

Vikarin

Charlotte Kalmakhelidze
(momentan in Elternzeit)
charlotte.kalmakhelidze@evlks.de

BANKVERBINDUNG FÜR SPENDEN:

Kirchenbezirk Leipzig
Bank für Kirche und Diakonie
IBAN: DE68 3506 0190 1620 4790 35
BIC: GENO DE D1 DKD

Gemeindepädagogik

Sibylle Schicketanz
Tel. 0341 521 39 42
sibylle.schicketanz@evlks.de

Michael Köckert
Tel. 0179 293 07 14
koeckert@peterskirche-leipzig.de

Küster Peterskirche

Detlef Viertel
Tel. 0157 71 05 64 27
Ulrich Hentze (Vertretung)
Tel. 0162 3 01 21 37

Südcafé

Annegret Jopp
suedcafe@bethlehem-leipzig.de
Tel. 0341 22 53 68 10
aktuelles unter
www.kirche-leipzig-
sued.de/suedcafe



Abbildungen: Titel: Jack Blueberry by unsplash; S. 3 – fundus; S. 4: unsplash; Seite 10: Andreas H. Birkigt; S. 11, oben: Photo by Kenny Eliason on Unsplash; S. 11, rechts: epd bild/Schellhorn; alle anderen: privat; Vi&DP: Barbara Kühn, Vors. KV Kirchgemeinde im Leipziger Süden; Redaktionsschluss nächste Ausgabe (12/2022–02/2023): 31. Oktober 2022.